

Niederschrift

**über die 4. Sitzung des
Kreistages**

am

Freitag, den 04.03.2005

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 14.33 Uhr
2. **Ende der Sitzung:** 18.35 Uhr
3. **Ort der Sitzung:** Kreisverwaltung Ahrweiler
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Unter dem Vorsitz von Landrat Dr. Jürgen Pföhler nahmen an der Sitzung teil:

die Kreistagsmitglieder:

1. Bach, Günter, Graftschaft (SPD)
2. Banze, Dirk, Sinzig (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
3. van Bebber, Ulrich, Remagen (FDP) - Fraktionsvorsitzender -
4. Becker, Markus, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
5. Bell, Johannes, Spessart (FWG)
6. Dr. Berbig, Michael, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
7. Boes, Hans, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FWG)
8. Bouhs, Wilhelm, Bad Breisig (CDU)
9. Daleki, Horst, Weibern (SPD)
- ging nach dem öffentlichen Teil -
10. Deißler, Rolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FWG) - Fraktionsvorsitzender -
11. Denn, Lorenz, Remagen (SPD)
12. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
- kam während TOP 3 -
13. Gail, Werner, Burgbrohl (CDU)
14. Gieraths, Peter, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
15. Groß, Elisabeth, Sinzig (SPD)
- ging während dem nichtöffentlichen Teil -
16. Heimmermann, Udo, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/Die Grünen)
17. Heiser, Hermann, Altenahr (CDU)
18. Hermann-Lersch, Gabriele, Bad Breisig (CDU)
19. Hürter, Marcel, Wassenach (SPD)
20. Keelan, Karin, Remagen (Bündnis 90/Die Grünen)
21. Keuler, Richard, Niederzissen (CDU)
22. Kläsgen, Käthe, Schuld (CDU)
23. Koll, Sabrina, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
24. Korden, Michael, Adenau (CDU)
25. Lang, Bernd, Bad Breisig (SPD)
- kam nach TOP 1 -
26. Löhr, Kurt, Adenau (CDU)

27. Matuszak, Arno, Remagen (CDU)
28. Münch, Friedhelm, Sinzig (FWG)
 - abwesend während der Abstimmung über die Herstellung der Nichtöffentlichkeit bis zum Ende der öffentlichen Sitzung -
29. Reuland, Ute, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/Die Grünen)
30. Ripoll, Christel, Brohl-Lützing (CDU)
31. Schlagwein, Markus, Sinzig (CDU)
32. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/Die Grünen)
 - Fraktionsvorsitzender -
33. Schneider, Michael, Grafschaft (CDU)
34. Schüller, Werner, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
35. Sebastian, Wilhelm Josef, MdB, Dernau (CDU)
36. Seidel, Heinz-Joachim, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FDP)
37. Seifert, Jochen, Kempenich (FWG)
38. Seiwerth, Dieter, Grafschaft (CDU)
39. Graf von Spee, Roderich, Sinzig (FDP)
40. Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
41. Titz, Joachim, Remagen, (CDU)
42. Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)
43. Zipp, Hans-Josef, Königfeld (CDU)

die Kreisbeigeordneten:

- Näkel-Surges, Ingrid, Dernau (CDU)
- Gies, Horst, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
- Hager, Charlotte, Sinzig (CDU)

der Geschäftsbereichsleiter:

- Oberregierungsrat Fuchs

die Fachbereichsleiter:

- Kreisoberverwaltungsrat Kniel
- Kreisverwaltungsrat Seul

der Schriftführer:

- Oberamtsrat Braun

ferner von der Verwaltung:

- Kreisoberinspektorin Jüngling
- Kreisoberinspektorin Oestereich
- Oberamtsrat Solbach

als Gäste:

- Herr Prof. Dr. Gramm, Vermarkter des Innovationsparks Rheinland (zu TOP 2)
- Bürgermeister Juchem, Gemeinde Grafschaft (zu TOP 2)

Entschuldigt fehlten:

die Mitglieder des Kreistages:

- Elsner, Petra, MdL, Grafschaft (SPD)
- Kolling, Manfred, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
- Langenhorst, Fritz, Bad Neuenahr-Ahrweiler (SPD)

die Fachbereichsleiterin:

- Kreisverwaltungsdirektorin Tapper

Niederschrift

Tagesordnung:

To.- Punkt	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung
1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Sachstandsbericht über die Tätigkeiten und Fortschritte bei der Vermarktung des Innovationsparks Rheinland (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion)
3	Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Dächern kreiseigener Gebäude; Gründung einer kreiseigenen GmbH zum Bau und Betrieb der Anlagen sowie Wahl von Vertretern für die Gesellschafterversammlung
4	Erlass der „Satzung über die Wahrnehmung von Sozialhilfeaufgaben, Aufgaben zur Sicherung des Lebensunterhalts im Rahmen der Grundsicherung für Arbeit Suchende, Aufgaben der Kriegsopferfürsorge und anderer Aufgaben im Landkreis Ahrweiler“
5	Beratende Beteiligung sozial erfahrener Dritter im Bereich der Sozialhilfe und der Kriegsopferfürsorge
6	Unterrichtung nach § 26 der Landkreisordnung (LKO) über Verträge des Landkreises mit Mitgliedern des Kreistages und seiner Ausschüsse sowie mit Bediensteten der Kreisverwaltung im Jahr 2004
7	Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
8	Einwohnerfragestunde
	Nichtöffentliche Sitzung
2	Sachstandsbericht über die Tätigkeiten und Fortschritte bei der Vermarktung des Innovationsparks Rheinland (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand
----------	---------------------

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	---

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 10.12.2004 wurden keine Einwendungen erhoben.

Dem Antrag der SPD-Fraktion, TOP 3 bereits vor TOP 2 zu beraten, stimmte der Kreistag einstimmig zu.

2	Sachstandsbericht über die Tätigkeiten und Fortschritte bei der Vermarktung des Innovationsparks Rheinland (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion)
---	--

Herr Prof. Dr. Gramm erläuterte die bisherigen Vermarktungsaktivitäten sowie den aktuellen Sachstand und bot einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des Innovationsparks Rheinland.

Anschließend beantwortete er die Fragen der Mitglieder des Kreistages.

Zu Wort meldeten sich Herr Banze (SPD), Herr van Bebber (FDP), Herr Deißler (FWG), Herr Bach (SPD) und Herr Schneider (CDU).

Der Kreistag nahm die Ausführungen von Herrn Professor Dr. Michael Gramm zur Vermarktung des Innovationsparks Rheinland zur Kenntnis.

Die Beratung wurde in nichtöffentlicher Sitzung fortgeführt.

3	Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Dächern kreiseigener Gebäude; Gründung einer kreiseigenen GmbH zum Bau und Betrieb der Anlagen sowie Wahl von Vertretern für die Gesellschafterversammlung
---	--

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits vor TOP 2 beraten.

Herr Denn (SPD) stellte für die SPD-Fraktion folgende Anträge:

„1.

Der Gegenstand des Unternehmens in § 2 des Gesellschaftsvertrages ist wie folgt zu erweitern:

„Gegenstand des Unternehmens ist der Bau, Betrieb und die Förderung alternativer und regenerativer Energieanlagen auf bebauten und unbebauten Grundstücken, die im Eigentum des Landkreises Ahrweiler stehen.“

Die Formulierung für das Tätigwerden für andere Gebietskörperschaften im Kreis ist analog zu übernehmen.

Der Name der Gesellschaft unter § 1 ist hierzu passend zu wählen, wie z.B.: „Ahrweiler Zukunftsenergie GmbH“. Die Namensgebung sollte dem Kreis- und Umweltausschuss überlassen werden.

2.

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, die vorgelegten Wirtschaftlichkeitsberechnungen zu überarbeiten bzw. zu ergänzen und der Gesellschafterversammlung vor der Investitionsentscheidung vorzulegen. Die gewählten Ansätze sind in schriftlicher Form nachvollziehbar ggf. unter Heranziehung externen Sachverständigen zu begründen. Insbesondere sollten folgende Ansätze verifiziert werden:

- die nachhaltig erzielbare Jahresenergieleistung
- der langjährige Anlagenausnutzungsgrad, auch unter Berücksichtigung der altersbedingten Effizienzabnahme der Anlagen
- Höhe der laufenden Ausgaben mit Berücksichtigung einer realistischen Inflationsrate; insbesondere ist der niedrige relative Ansatz von ca. 0,68 % der Investitionskosten für die laufenden Ausgaben zu hinterfragen.“

Herr Deißler (FWG) stellte für seine Fraktion folgenden Antrag:

„Der Landkreis sieht von der Gründung der kreiseigenen GmbH vorerst ab und übernimmt auch keine Ausfallbürgschaft von 4,5 Mio. EUR.

Stattdessen werden die Dachflächen ausgeschrieben und gewinnbringend verpachtet, wobei auch Verträge mit Vereinen, die aus Schulengagement entstehen, möglich sind.“

Des weiteren beteiligten sich Herr van Bebber (FDP), Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Sundheimer (CDU), Herr Bell (FWG) und Herr Heiser (CDU) an der Diskussion.

Nach Zusicherung des Vorsitzenden, die im Antrag genannten Punkte zu einem späteren Zeitpunkt in der Gesellschafterversammlung zu beraten, zog Herr Denn (SPD) den 1. Antrag seiner Fraktion zurück.

Der Antrag der FWG-Fraktion wurde mit 9 Ja-Stimmen bei 34 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Der 2. Antrag der SPD-Fraktion wurde mit 40 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen.

Weiterhin beschloss der Kreistag

einstimmig

1. auf den von ihrer Lage und statischen Beschaffenheit geeigneten Dächern kreiseigener Immobilien im laufenden Jahr Photovoltaikanlagen zu errichten.

mit 34 Ja-Stimmen bei 9 Gegenstimmen und einer Enthaltung:

2. zur organisatorischen Umsetzung des Vorhabens eine kreiseigene Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) zu gründen. Die Gesellschaft soll die Bezeichnung „Solarstrom Ahrweiler GmbH“ führen. Mit dem Inhalt des als Anlage 1 beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages erklärte sich der Kreistag einverstanden. Der Landrat wurde beauftragt, die zur Gründung der Gesellschaft erforderlichen Erklärungen abzugeben.
3. zur Verwirklichung einer „schlanken“ GmbH auf die Bildung eines Aufsichtsrates zu verzichten. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit erfolgt die Besetzung der Gesellschafterversammlung in der von der Verwaltung vorgeschlagenen Form.
4. zugunsten der zu gründenden Solarstrom Ahrweiler GmbH eine Ausfallbürgschaft bis zu einem Betrag von 4,5 Mio. € zu übernehmen.

Der Kreistag stimmte einstimmig der Durchführung der nachfolgenden Wahl in offener Abstimmung zu.

Aufgrund eines gemeinsamen Vorschlages aller Fraktionen wählte der Kreistag einstimmig die folgenden Personen zu Mitgliedern (a) bzw. stellvertretenden Mitgliedern (b) der Gesellschafterversammlung der Solarstrom Ahrweiler GmbH:

1. a) Banze, Dirk, Sinzig (SPD)
b) Groß, Elisabeth, Sinzig (SPD)
2. a) van Bebber, Ulrich, Remagen (FDP)
b) Seidel, Heinz-Joachim (FDP)
3. a) Deißler, Rolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FWG)
b) Bell, Johannes, Spessart (FWG)
4. a) Denn, Lorenz, Remagen (SPD)
b) Langenhorst, Fritz, Bad Neuenahr-Ahrweiler (SPD)
5. a) Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
b) Ripoll, Christel, Brohl-Lützing (CDU)
6. a) Gieraths, Peter, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
b) Koll, Sabrina, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
7. a) Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/Die Grünen)
b) Reuland, Ute, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/Die Grünen)
8. a) Schneider, Michael, Grafschaft (CDU)
b) Heiser, Hermann, Altenahr (CDU)
9. a) Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU)
b) Schlagwein, Markus, Sinzig (CDU)
10. a) Titz, Joachim, Remagen (CDU)
b) Matuszak, Arno, Remagen (CDU)
11. a) Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)
b) Löhr, Kurt, Adenau (CDU)

Die Gewählten nahmen die Wahl an.

4	Erlass der „Satzung über die Wahrnehmung von Sozialhilfaufgaben, Aufgaben zur Sicherung des Lebensunterhalts im Rahmen der Grundsicherung für Arbeit Suchende, Aufgaben der Kriegsopferfürsorge und anderer Aufgaben im Landkreis Ahrweiler“
---	--

Der Kreistag beschloss einstimmig den Erlass der „Satzung über die Wahrnehmung von Sozialhilfaufgaben, Aufgaben zur Sicherung des Lebensunterhalts im Rahmen der Grundsicherung für Arbeit Suchende, Aufgaben der Kriegsopferfürsorge und anderer Aufgaben im Landkreis Ahrweiler“ in der als Anlage 2 beigefügten Fassung. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2005 in Kraft.

5	Beratende Beteiligung sozial erfahrener Dritter im Bereich der Sozialhilfe und der Kriegsopferfürsorge
---	--

Der Kreistag beschloss einstimmig, von der Möglichkeit der in den §§ 12 AGSGB XII und § 8 DGKOF i. d. F. des § 26 AGSGB XII vorgesehenen Bestimmung, dass vor dem Erlass eines Verwaltungsakts über einen Widerspruch gegen die Ablehnung der Sozialhilfe/von Leistungen der Kriegsopferfürsorge oder gegen die Festsetzung ihrer Art und Höhe sozial erfahrene Dritte beratend beteiligt werden, keinen Gebrauch zu machen.

6	Unterrichtung nach § 26 der Landkreisordnung (LKO) über Verträge des Landkreises mit Mitgliedern des Kreistages und seiner Ausschüsse sowie mit Bediensteten der Kreisverwaltung im Jahr 2004
---	---

Der Kreistag nahm die im Jahr 2004 abgeschlossenen Verträge des Landkreises mit Mitgliedern des Kreistages und seiner Ausschüsse sowie mit Bediensteten der Kreisverwaltung zur Kenntnis.

7	Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
---	---

Es wurden keine schriftlichen Anfragen von der Verwaltung beantwortet.

8	Einwohnerfragestunde
---	----------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen der Verwaltung keine Anfragen vor.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Braun
Oberamtsrat